

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Judika



*Der Menschensohn ist nicht gekommen,
dass er sich dienen lasse,
sondern dass er diene und gebe sein Leben
zu einer Erlösung für viele.*

Matthäus 20,28

Eingangslied: „Du großer Schmerzensmann“ (LG 86, 1-3)

1. Du großer Schmerzensmann, / vom Vater so geschlagen, / Herr Jesus, dir sei Dank / für alle deine Plagen: / für deine Seelenangst, / für deine Band und Not, / für deine Geißelung, / für deinen bitteren Tod.
2. Ach, das hat unsre Sünd / und Missetat verschuldet, / was du an unsrer Statt, / was du für uns erduldet. / Ach, unsre Sünde bringt / dich an das Kreuz hinan; / o unbeflecktes Lamm, / kein Sünd hast du getan.
3. Doch deine Herzenslieb / erweist unserm Herzen, / wie lieb wir dir doch sind. / Dein Leiden, Tod und Schmerzen / hat nun versöhnet Gott, / den Vater, mit der Welt, / uns seine Gnade bracht, / zufrieden ihn gestellt.

Psalmgebet: (LG 527)

- L: Schaffe mir Recht, Gott, und führe meine Sache
wider das / un- \ hei- \ li- / ge Volk
- G: und errette mich von den falschen und bö- \ sen / Leu- \ ten!**
- L: Denn du bist der Gott / mei- \ ner \ Stär- / ke:
- G: Warum hast du mich \ ver- / sto- \ ßen?**
- L: Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass / sie \ mich \ lei- / ten
- G: und bringen zu deinem heiligen Berg und zu dei- \ ner / Woh- \ nung.**
- L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,
- G: und dem Heili- \ gen / Geis- \ te.**
- L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,
- G: und von Ewigkeit zu Ewig- \ keit. / A- \ men.**
- | | |
|----------------|-------------------------|
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |
| L: Christus! | G: Erbarme dich! |
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |
- L: Der Herr sei mit euch.
- G: Und mit deinem Geist.**
- L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: Hebräer 9,11-15

Gemeindelied: „O Mensch, beweine deine Sünde groß“ (LG 107, 1)

1. O Mensch, beweine deine Sünde groß, / darum Christus seines Vaters Schoß / verließ und kam auf Erden; / von einer Jungfrau rein und zart / für uns er hier geboren ward, / er wollt der Mittler werden. / Den Toten er das Leben gab / nahm vielen ihre Krankheit ab, / bis es sich sollt erfüllen, / dass er für uns

geopfert würd, / trug unsrer Sünden schwere Bürd / am Kreuz nach Gottes Willen.

Zweite Lesung: Johannes 8,46-59

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „O Mensch, bewein dein Sünde groß“ (LG 107, 2)

2. So lasst uns nun ihm dankbar sein, / dass er für uns litt solche Pein, / nach seinem Willen leben. / Auch lasst uns sein der Sünde feind, / weil uns Gotts Wort so helle scheint, / Tag und Nacht danach streben, / die Lieb erzeigen jedermann, / die Christus hat an uns getan / mit seinem Leiden, Sterben. / O Menschenkind, betracht das recht, / wie Gottes Zorn die Sünde schlägt, / dass du nicht musst verderben.

Predigt zu Römer 8,1-10: Nach dem Gesetz des Geistes leben.

Predigtlied: „Es ist das Heil uns kommen her“ (LG 287, 1+7+8)

1. Es ist das Heil uns kommen her / von Gnad und lauter Güte; / die Werk, die helfen nimmermehr, / sie können nicht behüten. / Der Glaub sieht Jesus Christus an, / der für uns all genug getan, / er ist der Mittler worden.
7. Daran ich keinen Zweifel hab, / dein Wort kann nicht betrügen. / Nun sagst du, dass kein Mensch verzag, / das wirst du niemals lügen: / „Wer glaubt an mich und wird getauft, / demselben ist der Himmel erkauf, / dass er nicht wird verloren.“
8. Es ist gerecht vor Gott allein, / der diesen Glauben fasset; / der Glaub gibt einen hellen Schein, / wenn er die Werk nicht lasset. / Mit Gott der Glaub ist wohl daran, / dem Nächsten wird die Lieb Guts tun, / bist du aus Gott geboren.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **Gott sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „Es ist das Heil uns kommen her“ (LG 287, 13+14)

13. Sei Lob und Ehr mit hohem Preis / um dieser Wohltat willen / Gott Vater, Sohn und Heilgem Geist. / Der woll mit Gnad erfüllen, / was er in uns begonnen hat / zu Ehren seiner Majestät, / dass heilig werd sein Name;
14. sein Reich herkomm; sein Will auf Erd / gscheh wie im Himmelsthron; / das täglich Brot auch heut uns werd; / woll unser Schuld verschonen, / wie wir auch unsern Schuldner tun; / lass uns nicht in Versuchung stehn; / lös uns vom Übel. Amen.

Termine:

So. 22.3.	19.00 h	Jugendkreis, online
Mi. 25.3.	19.30 h	Passionsandacht, Wangen
So. 29.3.	10.00 h	Gottesdienst, Wangen
	19.00 h	Jugendkreis, online

Mit dem Wochenspruch aus Matthäus 20,28

wünschen wir GOTTES Segen und eine behütete neue Woche!



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchoeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

